

Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Überarbeitet am: 27.04.2023 Version: 1 / DE

Stoffnr, R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Milbennebel Aerosol-Automat

Registrierungsnr.

UFI 0ERC-W1FK-G002-VSWA

Stoff- / Produktidentifikation

BAuA-Nr: N-109284 PR-Nr. 15438

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Insektizid

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500

Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-302 Auskunftgebender

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der sdb-team@kerbl.com

verantwortlichen Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosol 1 H222 H229 Eve Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme







Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P501.9 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält 1-Methoxy-2-propanol; 2-Propanol; Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von

offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung;

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Ergänzende Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für vPvB-Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

EINECS-Nr. 931-254-9



Druckdatum: 22.09.2025

Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

%

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE

Registrierungsnr. 01-2119484651-34
Konzentration >= 50

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225 Asp. Tox. 1 H304 STOT SE 3 H336 Aquatic Chronic 2 H411 Skin Irrit. 2 H315

 ATE
 oral
 16,75
 mg/kg

 ATE
 dermal
 3,35
 mg/kg

2-Propanol

CAS-Nr. 67-63-0 EINECS-Nr. 200-661-7

Konzentration >= 1 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2 H225 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H336

1-Methoxy-2-propanol

CAS-Nr. 107-98-2 EINECS-Nr. 203-539-1

Konzentration >= 1 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226 STOT SE 3 H336

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

CAS-Nr. 51-03-6 EINECS-Nr. 200-076-7

Registrierungsnr. 01-2119537431-46

Konzentration >= 1 < 2,5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410 STOT SE 3 H335 Eye Irrit. 2 H319

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 M = 1Aquatic Chronic H410 M = 1

1

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

CAS-Nr. 89997-63-7 EINECS-Nr. 289-699-3

Konzentration >= 0,25 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Expositionsweg: oral

Asp. Tox. 1 H304

Acute Tox. 4 H332 Expositionsweg: inhalativ

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)



Druckdatum: 22.09.2025

Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE

Aquatic Acute 1 H400 M = 100

S-Methopren

CAS-Nr. 65733-16-6

Konzentration >= 0,1 < 0,25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410

Weitere Inhaltsstoffe

Propan

CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9

Konzentration >= 25 < 50 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

Anmerkung

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten

Sonstige Angaben

Asp. Tox1; H304 nicht relevant - siehe Verordnung (EG) 1272/2008 Anhang 1 Abs. 1.3.3.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Symptomatisch behandeln



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosole nicht einatmen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Schlag, Reibung und elektrostatische Aufladung vermeiden; Zündgefahr! Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen verwenden. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

treffen. Schlag und Reibung vermeiden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

1-Methoxy-2-propanol

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 370 mg/m³ 100 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(I) Schwangerschaftsgruppe: Y Bemerkung: DFG, EU

Propan

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 1800 mg/m³ 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II) Bemerkung: DFG

2-Propanol

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 500 mg/m³ 200 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(II) Schwangerschaftsgruppe: Y Bemerkung: DFG

Biologische Grenzwerte

2-Propanol

Liste BGW (TRGS 903) Wert 25 mg/l

Parameter Aceton
Untersuchungsmaterial Vollblut (B)

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle TRGS 903

2-Propanol

Liste BGW (TRGS 903) Wert 25 mg/l

Parameter Aceton Untersuchungsmaterial Urin (U)

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle TRGS 903

Sonstige Angaben

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen. Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)) Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung; Sicherheitsschuhe

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

AggregatzustandflüssigFarbefarblos

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert 48 °C

Entzündbarkeit

Extrem entzündliches Aerosol.

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere Explosionsgrenze 1,5 bis 10 %(V)

Flammpunkt

Bemerkung Nicht anwendbar

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)



Druckdatum: 22.09.2025

Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Wert > 3 hPa

Temperatur 50 °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 682 g/l

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung unlöslich

Explosive Eigenschaften

Bewertung Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben
Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE 22,3333 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Spezies Ratte



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

LD50 > 16,75 g/kg

2-Propanol

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LD50 5840 mg/kg

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Ratte

LD50 4570 mg/kg

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE 4,4667 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Spezies Kaninchen

LD50 > 3,35 g/kg

2-Propanol

Spezies Kaninchen

LD50 12800 mg/kg

1-Methoxy-2-propanol

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Quelle Guideline: EU Method B.3

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Kaninchen

LD50 > 5000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Spezies Ratte

LC50 73860 ppm(V)

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Dämpfe

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Ratte

LC50 > bis 5,9 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Ratte

LC50 > 202 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Propan

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

2-Propanol

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LC50 > 10000 ppm(V)

Expositionsdauer 6 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Bemerkung Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

2-Propanol

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

1-Methoxy-2-propanol

Einmalige Exposition

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

1-Methoxy-2-propanol

Wiederholte Exposition

Expositionsweg oral

Spezies Ratte

LOAEL 2757 mg/kg Expositionsdauer 28 d

1-Methoxy-2-propanol

Wiederholte Exposition

Expositionsweg dermal

Spezies Kaninchen

NOAEL > 1000 mg/kg Expositionsdauer 28 d Quelle OECD Guideline 410

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Einmalige Exposition

Bemerkung Beim Einatmen kann es die Atemwege reizen und zu Husten führen.

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

Wiederholte Exposition

Expositionsweg dermal

Spezies Kaninchen

LOAEL >= 1000 mg/kg Expositionsdauer 90 d

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Wiederholte Exposition

Expositionsweg dermal

Spezies Kaninchen

NOAEL >= 1000 mg/kg Expositionsdauer 90 d

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan

Einmalige Exposition

Bemerkung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Keine Information vorhanden

Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

2-Propanol

Spezies Fisch

LC50 10000 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Edelsteinkärpfling (Cyprinodon variegatus) LC50 3,94 mg/l

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 0,0052 mg/l

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) LC50 0,01 mg/l

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Daphnia magna

EC50 0,51 mg/l

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Daphnia magna



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

LOEC 0,047 mg/l

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

Spezies Daphnia magna

EC50 0,012 mg/l

2-Propanol

Spezies Daphnia pulex

LC50 > 10000 mg/l

Expositionsdauer 24 h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EC50 3,89 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

ErC50 3,89 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

Nicht biologisch abbaubar.

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Bewertung nicht abbaubar

Propan

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

2-Propanol

Wert 53 %

Versuchsdauer 5 d

Methode EU Method C.5

Isobutan

Wert 100 %

Versuchsdauer 385,5 h

Methode Biodegradation test, predates, OECD test

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

2-Propanol

log Pow 0.05

Temperatur 25 °C

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

log Pow 4,8

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in

Kohlenwasserstofflösung

log Pow 4,3 bis 5,9



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)

Piperonylbutoxid (Wirkstoff Biozid)

Schwach mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel 16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

| | Landtransport ADR/RID | Seeschiffstransport IMDG/GGVSee | Lufttransport ICAO/IATA |
|--|-----------------------|------------------------------------|-------------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID- Nummer | 1950 | 1950 | 1950 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung | DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | Aerosols, flammable |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | 2 | 2.1 | 2.1 |
| Gefahrzettel | 8 | 0 | 8 |
| Begrenzte Menge | 11 | 11 | |
| Beförderungskategorie | 2 | | |
| 14.5. Umweltgefahren | - | | - |
| Tunnelbeschränkungscode | D | | |

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

Sonstige Angaben

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozidprodukte)

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Enthält:

Piperonylbutoxid

Chrysanthemum cinerariaefolium, extract von offenen und reifen Tanacetum cinerariifolium in Kohlenwasserstofflösung

Romenwassersteinesung

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben



Handelsname: Milbennebel Aerosol-Automat

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 27.04.2023

Stoffnr. R-15438-B Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 22.09.2025

Die Einstufung orientiert sich an den Angaben des Vorlieferanten / Herstellers.

H-Sätze aus Abschnitt 3

| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
|-------------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| I D 16 (1) | A1 - 1 - 14 - 0 |

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

| Acute Tox. 4 | Akute Toxizität, Kategorie 4 |
|--------------|------------------------------|
| Aerosol 1 | Aerosole, Kategorie 1 |

Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1 Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1 Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2

Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1 Eye Irrit. 2 Augenreizung, Kategorie 2

Flam. Liq. 2 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.